Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/3426

Dringliche Mündliche Anfrage

gemäß § 111 der Geschäftsordnung (Fragestunde) für die 184. Sitzung des Deutschen Bundestages am Mittwoch, dem 19. Mai 1965

Geschäftsbereich des Bundesministers der Verteidigung

Abgeordneter **Dr. Luda**

Sieht die Bundesregierung angesichts des Lawinenunglücks auf der Zugspitze eine Möglichkeit zu veranlassen, daß die Bundeswehr, die im gesamten Gebiet des Wettersteingebirges ohnehin laufend alpinistische Übungen und Übungsflüge durchführt, künftig zu besonders kritischen Zeiten auch den Hang oberhalb des Schneefernerhauses in ihr Übungsgelände einbezieht, damit eine Lawinengefahr rechtzeitig erkannt und bekämpft werden kann, um zu bewirken, daß das Gebiet des Zugspitzplatts künftig im bisherigen Umfange als hervorragendes Erholungszentrum erhalten bleibt?

Bonn, den 16. Mai 1965

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51